

Sparinvest konzentriert sich verstärkt auf verantwortungsbewusste Investments

Durch die Unterzeichnung der UN-Richtlinien für verantwortungsbewusste Investments (UN Principles for Responsible Investment/PRI) hat sich der dänische Vermögensverwalter Sparinvest verpflichtet, die Kriterien zur ökologischen und sozialverträglichen Geldanlage sowie der verantwortlichen Unternehmensführung in Zukunft bei seinen Investmententscheidungen verstärkt zu berücksichtigen. In ihrer Rolle als aktiver Vermögensverwalter möchte die Firma so Einfluss auf die in ihren Portfolios vertretenen Unternehmen ausüben.

Luxemburg, 11.01.2010 - Die Sparinvest Gruppe hat die so genannten PRI-Richtlinien der UN unterzeichnet, sechs von den Vereinten Nationen verfasste Leitsätze für verantwortungsbewusste Investments. Dadurch intensiviert das Unternehmen innerhalb seines Investmentprozesses seinen Fokus auf sozialverantwortliche Anlagen. Als Unterzeichner der PRI-Richtlinien der UN setzt Sparinvest bei seiner Investmentanalyse zukünftig auf die Umsetzung von Kriterien zur ökologischen und sozialverträglichen Geldanlage sowie der verantwortlichen Unternehmensführung.

„Für uns sind verantwortungsbewusste Investments durchaus nichts Neues“, erklärt Managing Director Henrik Lind-Grønbaek. „So haben wir beispielsweise im Jahr 1998 einen Fonds aufgelegt, der neben seinem prinzipiellen Value Ansatz zusätzlich ethische Gesichtspunkte berücksichtigt. Außerdem durchlaufen unsere Engagements bereits seit einigen Jahren ethisch bestimmte Filterprozesse des Beratungsunternehmens Ethix, die zum Beispiel auf den Global Compact-Richtlinien beruhen. Nun gehen wir noch einen Schritt weiter, weil wir der Meinung sind, dass es das Richtige ist - sowohl für uns als Unternehmen als auch für unsere Kunden. Unser Ziel war es stets, auf lange Sicht die bestmöglichen Erträge zu erzielen - und daran hat sich auch nichts geändert. Wir glauben jedoch, dass wir dieses Ziel auch auf eine nun noch verantwortungsbewusstere Art und Weise erreichen können. Und unserer Meinung nach erhält unsere Entschlossenheit in dieser Hinsicht durch die Unterzeichnung der PRI-Richtlinien der UN zusätzliche Kraft und neue Impulse.“

Das Interesse an verantwortungsbewussten Investments und aktiv ausgeübten Firmenbeteiligungen ist seitens der Kunden und der Aktionäre von Sparinvest in den letzten Jahren stetig gestiegen. Inzwischen ist aber der Ausschluss oder der Verkauf von Unternehmen



(die nicht den UN-Investmentrichtlinien entsprechen) nicht mehr ausreichend. Vielmehr kam es in den letzten Jahren zu einer Tendenz hin zu aktiv agierenden Unternehmensbeteiligungen, im Rahmen derer Investoren von ihren Stimmrechten Gebrauch machen, um Firmen so in die gewünschte Richtung zu beeinflussen. Bei Sparinvest betrachtet man die aktuelle Umsetzung der Richtlinien aber als fortlaufenden Prozess, so dass die Unterzeichnung der PRI-Richtlinien der UN lediglich einen ersten Schritt in dieser allgemeinen Entwicklung darstellt.

„Die Umsetzung der PRI-Richtlinien der UN wird nicht über Nacht erfolgen. In unseren Portfolios sind knapp 3.000 Unternehmen vertreten, so dass dies ein komplexes Unterfangen ist, insbesondere was die aktiv interpretierten Unternehmensbeteiligungen betrifft. Wir führen aber bereits seit einiger Zeit für alle unsere Positionen ethisch orientierte Filterprozesse durch. Darüber hinaus bieten wir schon eine Reihe ethischer Fonds an, die aber einen eher passiven Ansatz verfolgen und lediglich Firmen ausschließen, die unsere entsprechenden Anforderungen nicht erfüllen. Durch die Unterzeichnung der PRI-Richtlinien der UN werden wir nun aber nicht einfach die „faulen Äpfel“ aus dem Korb entfernen – sprich verkaufen – sondern vielmehr aktiv ausgeübte Beteiligungsengagements aufbauen und verstärkt Einfluss nehmen“, so Henrik Lind-Grønbaek.

Der neue Status als Unterzeichner der PRI-Richtlinien der UN hat zur Folge, dass nun auch alle Unternehmenseinheiten und Konzerngesellschaften den UN-Richtlinien für verantwortungsbewusste Investments verpflichtet sind.

Über die PRI-Richtlinien der UN:

Bei den UN-Richtlinien für verantwortungsbewusste Investments handelt es sich um ein internationales Netzwerk unter dem Dach der Vereinten Nationen, das unter Investmentexperten dafür wirbt, bei der Zusammenstellung von Anlageportfolios die Kriterien einer ökologisch bestimmten und sozialverträglichen Geldanlage sowie der verantwortlichen Unternehmensführung aktiv zu berücksichtigen. Diese Richtlinien sollen Investoren dabei helfen, die Kriterien der ökologischen und sozialverträglichen Geldanlage sowie der verantwortlichen Unternehmensführung in die Investmentanalyse sowie den Entscheidungsfindungsprozess zu integrieren. Die PRI-Richtlinien der UN basieren auf sechs unterschiedlichen Anlagegrundsätzen. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite unpri.org.



Pressemitteilung
11. Januar 2010

Das Unternehmen

Sparinvest wurde 1968 von einer Sparkassengruppe als erste Fondsgesellschaft in Dänemark gegründet. Seit der Gründung haben sich mehr als 90 Aktionäre wie lokale Banken, Sparkassen, Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen an dem Unternehmen beteiligt. Seit 2001 baut die luxemburgische Tochtergesellschaft von Sparinvest den europaweiten Fondsvertrieb aus. Sparinvest verwaltet und betreut derzeit ein Anlagevolumen von mehr als 12,36 Milliarden Euro (Stand 30.12.2009).

Presseanfragen:

Britta Wulff • public imaging • Agentur für Investor Relations und Public Relations GmbH
Goldbekplatz 3-5 • D-22303 Hamburg • www.publicimaging.de
Tel.: 0049 (0)40 / 40 19 99-27 • Fax: 0049 (0)40 / 40 19 99-10 • wulff@publicimaging.de

Oder

Henrik Rolandsen Obel, Sparinvest Associate Director

Tel: 00352 26 27 47 21 - Fax: 00352 26 27 47 99 - hro@sparinvest.lu

